

Name: ..... Klasse: ..... Datum: .....

**Gleichsetzungsnominative - die Bestimmung**

Der **Gleichsetzungsnominativ** folgt nicht nur auf das Verb **sein** (bin, bist, ist, sind, seid). Auch nach den Verben wie *werden* (nicht in der Verwendung als Verb für die Futurbildung), *heißen*, *bleiben*, *gelten (als)*, *(sich) fühlen (als)* ... kann ein zweiter Nominativ im Satz folgen.

**1. Die Verben in den folgenden Sätzen bilden den Gleichsetzungsnominativ. Setze die Verben in der gleichen Form in die Lücken ein, wie sie im Satz stehen.**

Thomas bleibt Klassensprecher. \_\_\_\_\_

Mein Vater heißt Frank. \_\_\_\_\_

Der Tipp galt als Volltreffer. \_\_\_\_\_

Er entpuppt sich als guter Schlagzeuger. \_\_\_\_\_

Die Klasse fühlt sich als Champion. \_\_\_\_\_

Mandy wird Optikerin. \_\_\_\_\_

**2. Den Gleichsetzungsnominativ und andere Satzglieder bestimmen**

Akkusativobjekt, Dativobjekt, Genitivobjekt, Gleichsetzungsnominativ oder Subjekt?

**Bestimme die markierten Satzglieder.**Hastig nahm Herr Werner **die kleine Taschenlampe** in die Hand. \_\_\_\_\_Thomas kaufte **dem Hamster** ein grünes Laufrad. \_\_\_\_\_Tim und Dennis werden **Erzieher**. \_\_\_\_\_Man beschuldigt ihn **des Diebstahls**. \_\_\_\_\_Für das Sägen benötigt **man** das richtige Werkzeug. \_\_\_\_\_Meine Freundin heißt **Hannah**. \_\_\_\_\_Das neue Outfit veränderte **Jannes**. \_\_\_\_\_Du bist **ein Schatz**. \_\_\_\_\_Sandra bleibt **Klassenbeste**. \_\_\_\_\_